



## Bericht Jugendhaus

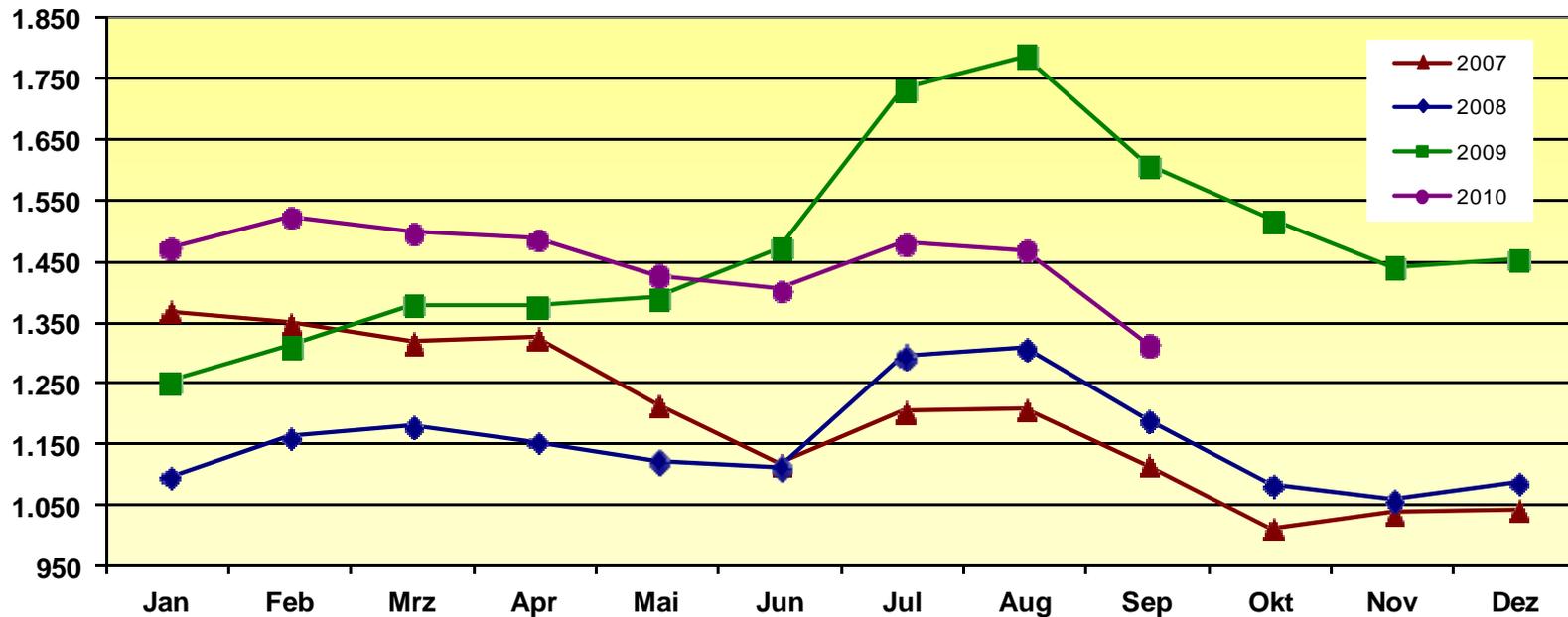
- Arbeits- und Ausbildungsmarkt 2010
- Schulabgangsjahrgänge 2008/2009
- Strategien und Programme 2011

-Sozial- und Gesundheitsausschuss 09.11.2010-



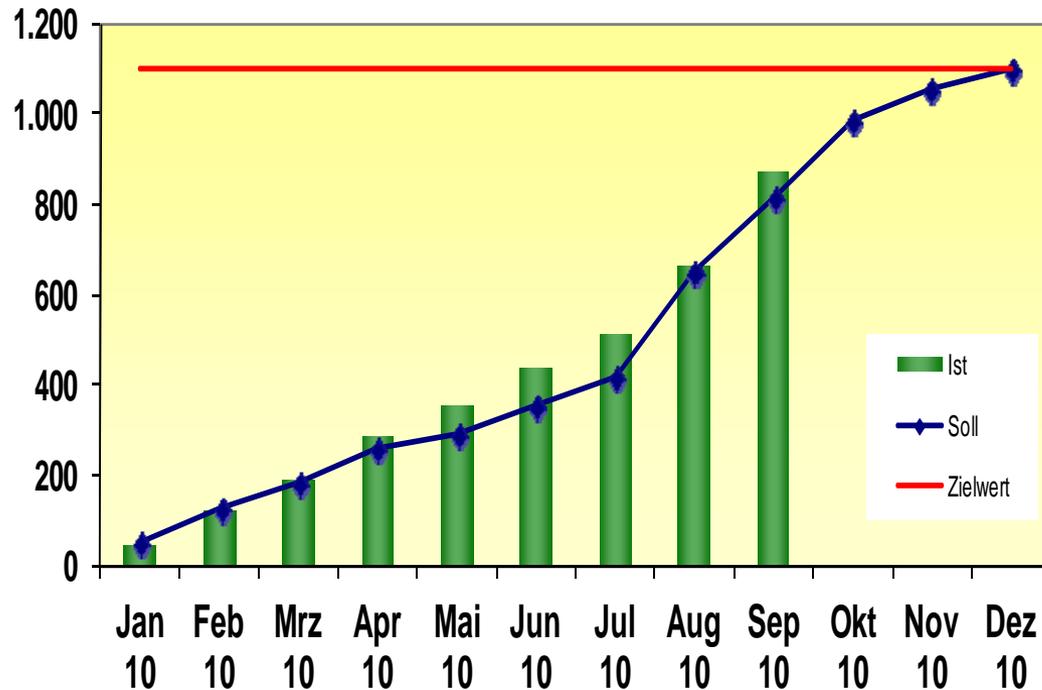
# Ausbildungsmarkt und Verbleibdaten der Schulabgänger des Schulabgangsjahrgangs 2010

### Entwicklung der Arbeitslosigkeit unter 25jähriger in der Arbeitplus in Bielefeld GmbH seit Januar 2007



Im September verläuft die Entwicklung der Arbeitslosigkeit der unter 25jährigen analog zur Gesamtarbeitslosigkeit.

## Integrationen U25



Zielwert zum Jahresende:  
1.100 Integrationen U25

Fiktiver Sollwert September  
(kumuliert): 815  
Integrationen U25

Kumulierte Integrationen  
U25 im September: 872

Soll-Ist-Abweichung absolut:  
+57

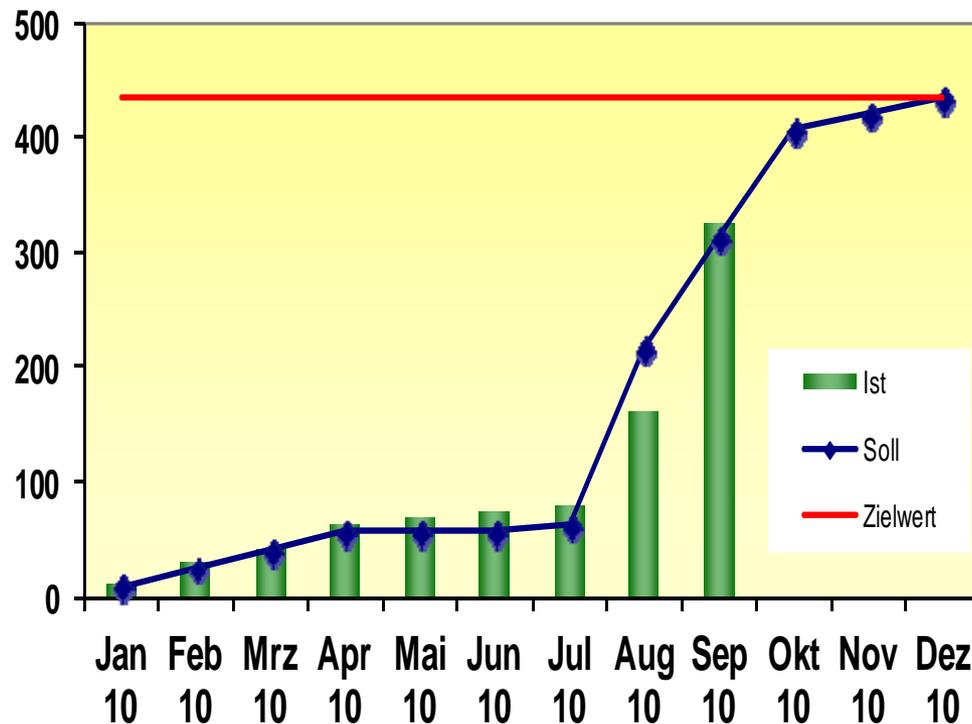
Soll-Ist-Abweichung in %:  
+7,0



## Ausbildungsstellenmarkt 09/2010

- Gemeldete Bewerber aller Schulformen und Altbewerber insgesamt **5.677**
- Bewerber die keine aktive Unterstützung der Agentur für Arbeit genutzt haben 2.432 (43%)
- Davon eingemündete Bewerber mit Unterstützung der Agentur für Arbeit **2.392** (42%)
- **749** Bewerber mit Alternative (Übergangssystem) zum 30.09.2010
- **104** unversorgte Bewerber zum 30.09.2010
- Aktiv betreute Bewerber der Agentur für Arbeit in 2010 (einmündende Bewerber + Bewerber mit Alternative zum 30.09.2010 + unversorgte Bewerber) insgesamt **3.245** Jugendliche
- Anteil **mit Ausbildung** unversorgten Bewerber (749+104) an den aktiv betreuten Bewerbern entspricht **853** (26%)
- **1.835** der aktiv betreuten Bewerber (3.245) gehen in eine ungeforderte Berufsausbildung, dies entspricht einer Quote von 57%. Damit gehen **43%** der aktiv betreuten Bewerber entweder in eine geförderte Berufsausbildung oder ins Übergangssystem bzw. sind unversorgt.

### Integrationen in Ausbildung



Zielwert zum Jahresende: 435  
Integrationen in Ausbildung  
Fiktiver Sollwert September  
(kumuliert): 315 Integrationen in  
Ausbildung  
Kumulierte Integrationen in  
Ausbildung im September: 324  
Soll-Ist-Abweichung absolut: +9  
Soll-Ist-Abweichung in %: +2,8



Ziel	Zielindikatoren/ Zielwerte 2010	Stand der Ziel- erreichung	Bemerkungen
<p>Verbesserung der Situation nach Berufsgrundschuljahr, Berufsvorbereitung u. a. durch</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>-Intensivierung der Vermittlung in betriebliche Ausbildung</li> <li>-Steigerung der Angebote in betriebliche/überbetriebliche Ausbildung (besonders im kooperativen Modell)</li> </ul> <p>Realisierung in 3 Stufen (1. Stufe in 2010)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Erstellung eines Konzeptes bis 31.01.2010</li> <li>- 50 zusätzliche Angebote mit einer Zielquote von mindestens 30% zusätzlicher Integrationen</li> </ul>		<p>Das Konzept wurde unter den Beteiligten abgestimmt.</p> <p>Zusätzlich:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- 16 BAE-Plätze</li> <li>- 189 Plätze in 8 Maßnahmen nach § 46 SGB III</li> </ul>



## Schulabgänger 2010 Verbleib 30.09.2010

Verbleib Abgang 2010 Haupt-, Förder u. Gesamtschulen	Stichtag 30.09.2010	Frauen	Migrations- hintergrund	Männer	Migrations- hintergrund
<b>Betreute Schüler</b>	<b>1.288</b>	<b>580</b>	<b>296</b>	<b>708</b>	<b>362</b>
Schule	309	148	53	161	59
BK (Höhere Bildungsgänge)	207	111	62	96	50
Betriebliche Ausbildung	158	54	32	104	39
Schulische Ausbildung	91	61	34	30	13
BAE	9	2	1	7	5
Arbeit / Beschäftigung	5	3	2	2	2
Berufsgrundschuljahr	185	63	38	122	88
Berufsorientierungsjahr/Integrationskurs	32	17	6	15	11
BvB Grundstufe	101	46	31	55	27
Produktionsschule/ Manufakturen/Berufsfindung/ Arge/Eintopf KSoB/Sprachkurs	73	20	11	53	36
BvB ÜQ	14	5	2	9	7
EQJ	12	4	2	8	6
sonstiges	41	20	10	21	7
Wehrdienst /Zivildienst/ FSJ / FÖJ	22	15	7	7	3
unbekannt	4	1	0	3	3
im Prozess	25	10	5	15	9

### Schulabgänger im Vergleich 2008 / 2009 / 2010

Verbleib Abgang Haupt-, Förder - u. Gesamtschule	Stichtag 30.09.2008	Stichtag 30.09.2009	Stichtag 30.09.2010	Veränderung zu 2009
<b>Betreute Schüler</b>	<b>1.364</b>	<b>1.366</b>	<b>1.288</b>	<b>-78</b>
Schule	267	220	309	89
BK (Höhere Bildungsgänge)	149	191	207	16
Betriebliche Ausbildung	150	163	158	-5
Schulische Ausbildung	147	132	91	-41
BAE	1	3	9	6
Arbeit / Beschäftigung	6	8	5	-3
Berufsgrundschuljahr	241	250	185	-65
Berufsorientierungsjahr	25	35	32	-3
BvB Grundstufe	96	130	101	-29
Produktionsschule/ Manufakturen/Berufsfindung/ Arge/Eintopf KSoB/Sprachkurs	39	86	73	-13
BvB ÜQ	51	3	14	11
EQJ	3	10	12	2
sonstiges	34	37	41	4
Wehrdienst /Zivildienst/ FSJ / FÖJ	14	17	22	5
Unbekannt (+ Werkstattjahr)	47	11	4	-7
im Prozess	94	48	25	-24



Verbleibdaten der Schulabgänger  
des Schulabgangsjahrgangs 2008 in den Folgejahren  
unter besonderer Berücksichtigung  
der Wirkungen des Übergangs



## Schulabgänger 2008 Verbleib 30.09.2008

Verbleib Abgang 2008	Stichtag 30.09.2008	Frauen	Migrations- hintergrund	Männer	Migrations- hintergrund
<b>Betreute Schüler</b>	<b>1.365</b>	<b>667</b>	<b>315</b>	<b>698</b>	<b>333</b>
Schule	260	160	63	100	25
BK (Höhere Handelsschule)	163	97	52	66	34
Betriebliche Ausbildung	178	58	24	120	39
Schulische Ausbildung	159	107	45	52	25
BAE	2	0	0	2	2
Arbeit / Beschäftigung	15	5	4	10	7
Berufsgrundschuljahr	211	74	46	137	76
Berufsorientierungsjahr	28	13	9	15	8
BvB Grundstufe	101	40	13	61	39
Produktionsschule/Manu- fakturen/Berufsfindung/Arge/KSo B	72	28	14	44	28
BvB ÜQ	42	15	5	27	12
EQJ	10	3	0	7	5
sonstiges	41	24	13	17	12
Wehrdienst /Zivildienst/ FSJ / FÖJ	17	9	5	8	3
Werkstattjahr/Trainingsjahr	46	25	15	21	14
Unbekannt	17	8	6	9	5
im Prozess	2	1	1	1	0

## Schulabgänger 2008

Verbleib Abgang 2008	Stichtag 30.09.2008	Stichtag 30.09.2009	Stichtag 30.09.2010	Stichtag 30.09.2011	Summe*
<b>Betreute Schüler</b>	<b>1.365</b>	530	177	<b>91</b>	
Schule	260	22	6		288
BK (Höhere Handelsschule)	163	48	3		214
Betriebliche Ausbildung	178	85	33		296
Schulische Ausbildung	159	15	8		182
BAE	2	25	8		35
Arbeit / Beschäftigung	15	20	13		48
<b>Summe gelungener Übergang</b>	<b>777</b>	<b>215</b>	<b>71</b>		<b>1.063</b>
im Prozess	2	3	<b>36</b>		36
Übergangssystem oder andere Alternative	569	235	<b>55</b>		55
Unbekannt	17	77	15		109
Sonstiges	41	58			115

\*Unterjährige Statusveränderungen verändern den Ausgangswert der Folgejahrbeurteilung jeweils zum Stichtag 30.09. und verändert geringfügig die Grundgesamtheit.



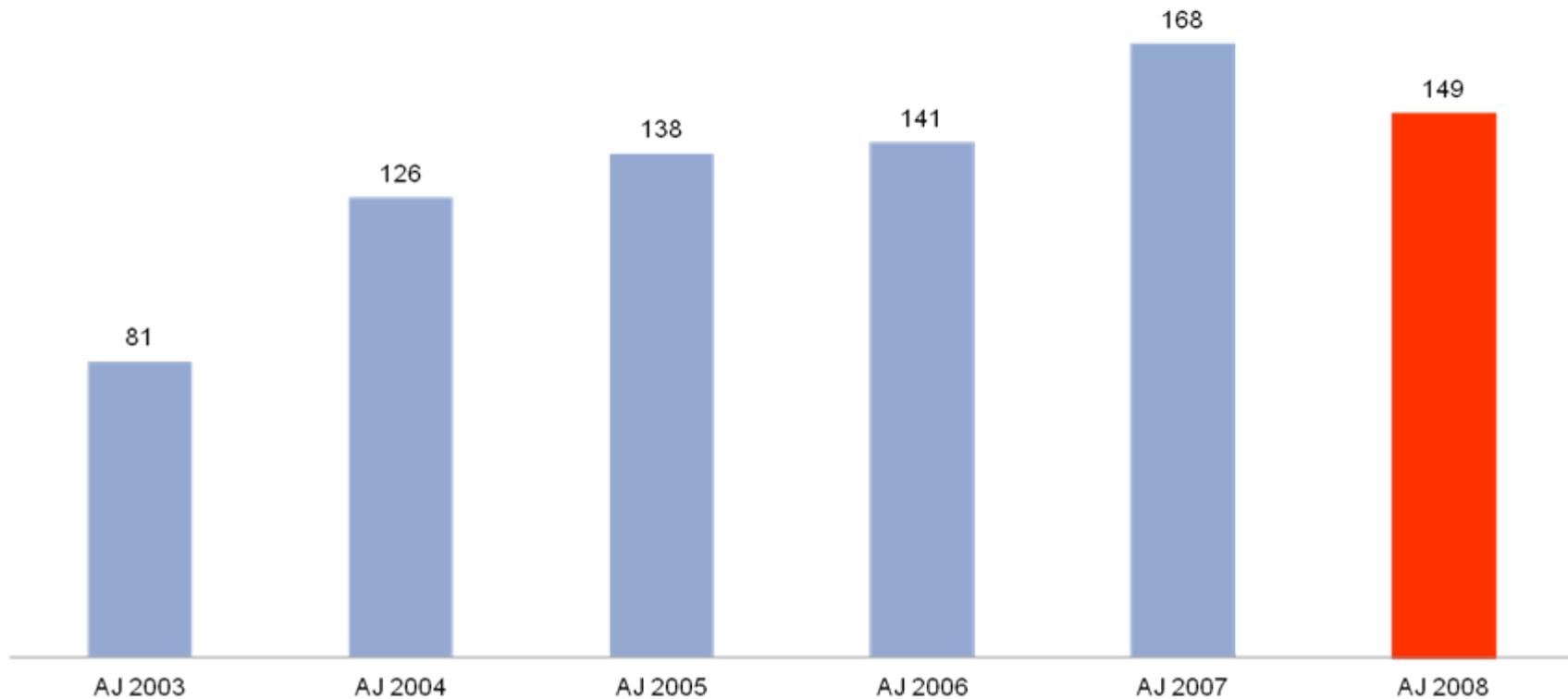
## Jahresvergleich

Verbleib Abgang	Stichtag 30.09.2008	Stichtag 30.09.2009	Stichtag 30.09.2010	Summe
<b>Abgangsjahr 2008</b>	<b>1.365</b>	530	177	
Gelungener Übergang	777	215	71	1.063
<b>Übergang in Prozent</b>	<b>57%</b>	41%	40%	78%
<b>Abgangsjahr 2009</b>		1.368	567	
Gelungener Übergang		724	217	841
		<b>53%</b>	38%	61%
<b>Abgangsjahr 2010</b>			1.288	
Gelungener Übergang			779	779
<b>Übergang in Prozent</b>			<b>60%</b>	60%

Unterjährige Statusveränderungen verändern den Ausgangswert der Folgejahrbetrachtung jeweils zum Stichtag 30.09.



## SGB II Bezieher ohne Berufsausbildung nach Schulabgangsjahren der Haupt-, Förder- und Gesamtschulen Stichtag 30.09.2010





# Neue Strategien und Programme zur Verbesserung im Übergang Schule und Beruf in 2010/2011

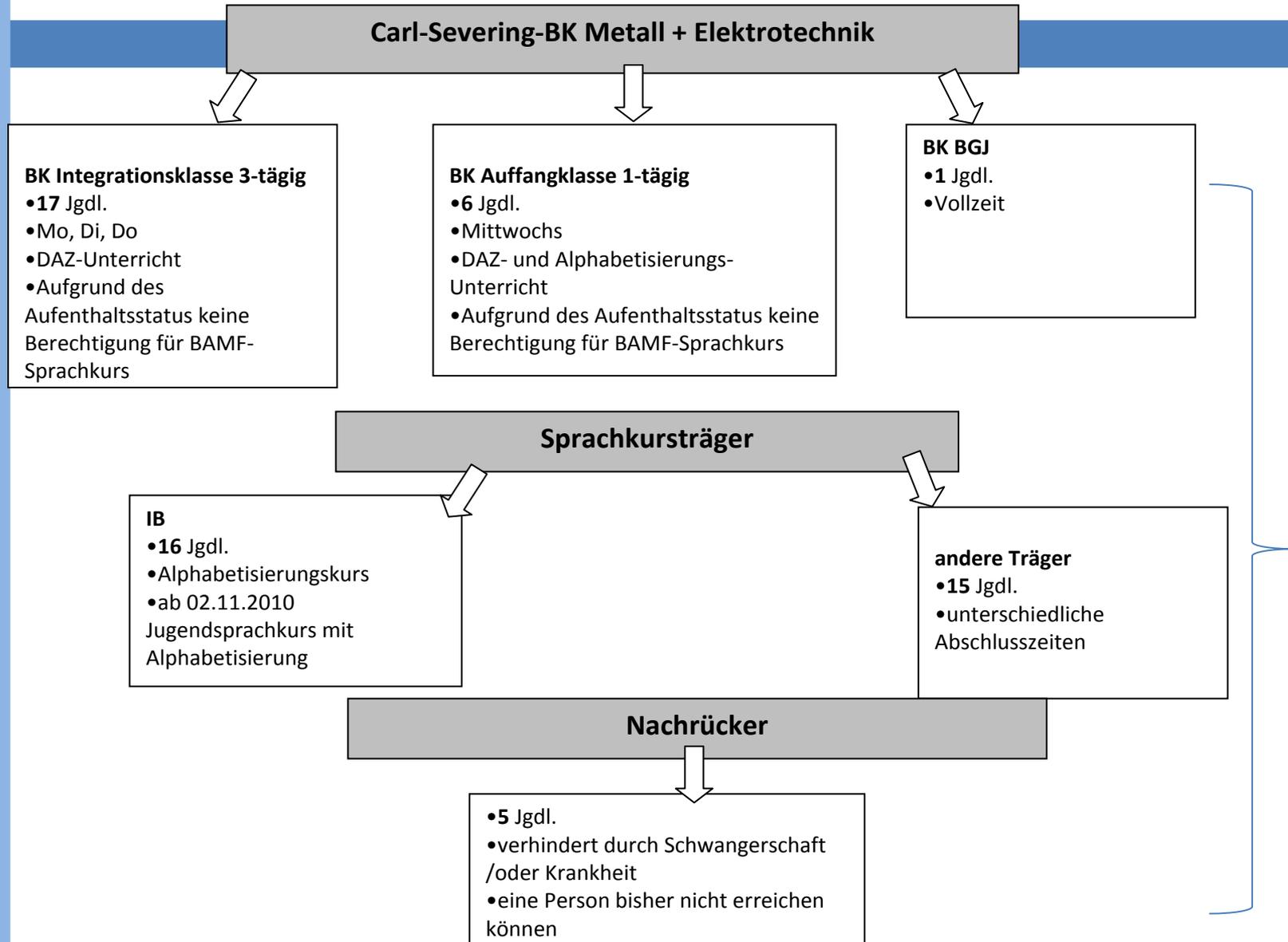


<p><u>8. Klasse</u> Haupt-, Förder- Gesamt- und Realschulen</p>	<p><u>9. Klasse</u> Haupt-, Förder- Gesamtschulen</p>	<p><u>10. Klasse</u> Haupt-, Förder- Gesamtschulen</p>	<p><u>nach der Realschule</u> Berufskollegs; Maßnahmen zur Berufsvorbereitung (BA; Jugendberufshilfe)</p>
	<p><b>Beratung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Ein-Topf-Beratung</li> <li>➤ Erfolgreich in Ausbildung</li> <li>➤ Berufseinstiegsbegleiter</li> </ul>	<p><b>Beratung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Ein-Topf-Beratung</li> <li>➤ Erfolgreich in Ausbildung</li> <li>➤ Berufseinstiegsbegleiter</li> <li>➤ <b>Besetzung Berufskolleg</b></li> </ul>	<p><b>Beratung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Ein-Topf-Beratung</li> <li>➤ <b>Landesberatungsstelle (Seiteneinsteiger)</b></li> <li>➤ Kompetenzagentur</li> </ul>
<p><b>Instrumente</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Jobpass</li> <li>➤ <b>Pack's an Berufsstationen</b></li> </ul>	<p><b>Instrumente</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Werkstattschule</li> <li>➤ diverse kommunal-finanzierte Maßnahmen</li> </ul>	<p>➤ <b>Instrumente</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Werkstattschule</li> <li>➤ diverse kommunal-finanzierte Maßnahmen</li> <li>➤ <b>ESA (Engagement schafft Ausbildung)</b></li> </ul>	<p><b>Instrumente</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Bielefelder Manufakturen: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Natur</li> <li>- Heuhotel</li> </ul> </li> <li>➤ Berufsfindung</li> <li>➤ <b>KSoB</b></li> <li>➤ <b>Mach mit-Jobstarter Connect</b></li> </ul>



## Modellprojekt zur Förderung der Ausbildungseinstiege von Schüler und Schülerinnen der Haupt- und Gesamtschulen

**„Engagement schafft Ausbildung“  
(EsA)**



Begleitung über eine Übergangsberaterin des Jugendhaus



# **Klassen ohne Berufsabschluss (KsoB)**

**2009 / 2010**



## KSoB 2009 / 2010 Stand 31.07.2010

	gesamt	Frauen	Migrations- hintergrund	Männer	Migrations- hintergrund
<b>Eingemündete Schüler in KSoB</b>	<b>188</b>	<b>86</b>	<b>42</b>	<b>102</b>	<b>53</b>
FOR (Q)	47	24	8	23	9
Hauptschulabschluss 10	64	20	10	44	21
Hauptschulabschluss 9	16	12	7	4	3
FS Abschluss	12	8	5	4	2
ohne Abschluss	49	22	12	27	18



# Klassen ohne Berufsabschluss (KsoB)

2010 / 2011



## KSoB 2010 / 2011

	gesamt	Frauen	Migrations- hintergrund	Männer	Migrations- hintergrund
<b>Angeschriebene SchülerInnen gesamt</b>	<b>303</b>	<b>119</b>	<b>71</b>	<b>184</b>	<b>93</b>
Geantwortet	261	93	54	168	83
2. Anschreiben	42	26	17	16	10
Geantwortet	31	17	10	14	8
Meldung an Bezirksregierung	11	9	7	2	2



# „Mach mit – Neue Wege in Ausbildung“

## JOBSTARTER CONNECT

Stand November 2010



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung



EUROPÄISCHE UNION

Bundesinstitut  
für Berufsbildung **BiBB**

- Forschen
- Beraten
- Zukunft gestalten

## Verbleibe nach EQ mit Ausbildungsbausteine

In Rücksprache mit der Agentur für Arbeit und Arbeit*plus* sind nach Stand Juli 2010 folgende Verbleibe nach EQ zu verzeichnen:

	„Mach mit“ SGB II/SGB III
Einmündung in EQ	46
Davon in Ausbildung	44

Insgesamt liegt die Vermittlungsquote der durch Ausbildungsbausteine begleiteten EQ bei **96%**. **5** Teilnehmer/innen konnten direkt ins zweite Ausbildungsjahr übernommen werden.



# Danke für Ihre Aufmerksamkeit